Ausgabe 02/2020 Juni 2020

DAS TEXTOR-BLATT

Die Schülerzeitung der Textorschule Sachsenhausen

1.- €

Unser Titelbild hat Valentina aus der 3e für euch gezeichnet!

Thema: „Corona - Die Welt steht Kopf"

Seite 5: Der Zirkus ist an der Tex.

Seite 16: Tennis - Alexander Zverev.

Seite 19: Umwelt - Der Grand Canyon.

Seite 21: Massentierhaltung.

Das machen wir hier in der Schülerzeitung

Bei der Schülerzeitung überlegt man sich selbst Themen, über die man dann recherchiert. Die Texte schreiben wir ab. Manche Themen dauern lange, manche nur kurz. Viele arbeiten alleine an einem Thema, aber manche auch zusammen. Man sucht sich am Computer eine Seite passend zum Thema. Manche recherchieren und andere machen ein Interview. Wenn wir alles kontrolliert lassen haben, tippen wir es ab. Jeder braucht immer einen Stift und einen Block. Recherchieren macht Spaß!

Pia 3e

Interview mit unseren Schulsprechern

Coco und Thomas sind die Schulsprecher an der Textorschule.

Welche Aufgaben hast du als Schulsprecher?

Thomas: Schülerparlament leiten und zur Bildungskonferenz in Griesheim gehen.

Macht es viel Arbeit als Schulsprecher?

Tohmas und Coco : Nein

Gibt es Dinge, die dir nicht gefallen?

Coco: Dass mich alle anhimmeln!

Was macht dir besonders viel Spaß?

Thomas : Schülerparlament leiten.

Hast du schon mal was Doofes erlebt?

Coco und Thomas : Nein

Möchtest du nächstes Jahr wieder Schulsprecher/in werden?

Coco :Ja

Thomas: Nein, weil ich nicht sitzen bleiben will!

Pia 3e

Interview mit Frau Lohse

FRAGEN	ANTWORTEN
1 Wie alt bist du?	1 Fr Lohse ist 31 Jahre alt.
2 Hast du Geschwister?	2 Ja sie hat eine Schwester.
3 Hast du Haustiere?(welches)	3 Sie hat eine Katze Peanut und einen Hund Jacky.
4 Was ist deine Lieblingssportart?	4 Teamspiele
5 Auf welcher Schule warst du als Kind?	5 In Sachsen war sie als Kind auf einer Schule.
6 Wie lange bist du schon an dieser Schule?	6 Sie ist schon drei Jahre an der Schule.
7 Welche Klassen hast du schon gehabt?	7 Sie hatte die 3d\2d Eulenklassen.

Greta 3d

Der Mousonturm

Das erste Hochhaus Frankfurt ist der Mousonturm .1798 gründete der aus Berlin stammte Bürger August Friedrich Mouson eine Seifen –und Parfümfabrik in der breiten und großen Gasse .1881 wurde die Parfümfabrik in das damals noch wenig bebaute Ostend verlegt .1923 bis 1926 entstanden neue Fabrikanlagen auf dem Gelände .Der Mousonturm liegt in Frankfurt und wurde in der Waldschmidtstraße 4, 60316 Frankfurt am Main gebaut . Der Mousonturm ist jetzt ein freies Theater. Das Programm ist von Tanz und Theater über Musik und Perfomance , Bildende Kunst, Medienkunst, Literatur, Film, Hörspiel bis hin zur Clubart. Seit dem 1.August.2013 ist Matthias Pees der Geschäftsführer und Intendant des Mousonturms.

Heidi, 4e

Das Tierleben im Tierheim

Tierschutzverein Frankfurt:

Tierschutzverein Frankfurt/Main und Umgebung von 1841 e.V.

Die ersten Schritte zum eigenen Tier

Wenn du ein Tier gefunden hast, welches zu dir passt, findest du Informationen rund ums Tier in Lektüren und bei Tierberatern. Eine Anschaffung sollte immer gut überlegt sein. Tiere im Tierheim kommen mit ihrem Leben im Tierheim nicht so gut zurecht.

Hier sind Fragen, die du dir stellen solltest, bevor du dir ein Tier anschaffst:

Was mache ich, mit dem Tier wenn ich schwer krank bin?

Was mache ich, wenn ich in den Urlaub fahre und mein Tier nicht mitnehmen kann?

Wie viel Geld bin ich bereit im Monat für mein Tier auszugeben?

Wildtier gefunden was soll ich tun?

Wenn du ein Wildtier gefunden hast, bringst du es bitte ins Tierheim oder zu den Wildtierfreunden in Maintal. Der Tierschutzverein Frankfurt arbeitet in direkter Verbindung mit den Wildtierfreunden zusammen. Sie versorgen und pflegen die Tiere artgerecht und wenn die Tiere wieder gesund sind, lassen sie sie wieder frei.

Fragen ans Tierheim:

Welche Tierarten sind die häufigsten?
Die häufigsten Tierarten sind Hunde und Vögel.

Welcher ist der häufigste Grund für die Abgaben?
Der häufigste Grund ist keine Zeit.

Wie lange dürfen die Tiere bleiben?
Sie dürfen für immer bleiben.

Paula, 4c und Jana, 4e

© Rainer Jensen dpa/lbn dpa - Bildfunk

© Hoene

© ahi

ZIRKUS AN DER TEX

Im Februar herrschte zwei Wochen lang reges Zirkustreiben an der Textorschule. Am ersten Tag rollte der Zirkus mit seinen Wägen auf den Schulhof. Alle Kinder der Textorschule durften sich eine Zirkusabteilung aussuchen, in der trainiert wurden. Es gab: Raubkatzendressur, Jonglage, Clowns, Akrobatik, und vieles mehr. Während der Schulzeit wurde jetzt nicht mehr Mathe, Deutsch und Sachunterricht gemacht, sondern vor allem Zirkustraining. Am Ende standen die Aufführungen für die Eltern vor der Tür. Diese wurden ein voller Erfolg. Mit viel Beifall ging das Zirkusprojekt zu Ende.

Max Engelskirchen, 4a

Zirkus „OSKANI“

Erinnerungsgalerie

Erinnerungsgalerie

Zirkus „OSKANI“

Zirkus „OSKANI“

Erinnerungsgalerie

Steckbrief über Nico Santos

Künstlername: Nico Santos

Richtiger Name: Nico Wellenbrink

Beruf: Sänger, Songwriter

Geboren am: 7. Januar 1993

Geburtsort: Bremen

Bekannte Alben:
Streets of Gold, Better, Home

Bekannteste Songs:
Rooftop, Better, Play with Fire,
Like I Love You, Unforgettable

Demnächst auf Tour:
Nico Santos hatte für dieses Jahr eine große Tour durch Europa geplant. Wegen des Coronaviruses ist das aber abgesagt worden, aber alle Karten behalten ihren Wert und die Tour wird auf nächstes Jahr verschoben.

Fakten:
Der 27-jährige Künstler ist zwar in Deutschland geboren, ging aber in Spanien (Mallorca) zur Schule. Letztes Jahr war er bei The Voice of Germany Coach der Comeback-Stage. Er kann Deutsch, Spanisch, Englisch und Katalanisch sprechen. Außerdem fing er schon mit 12 Jahren an seine eigenen Songs zu schreiben.

Felix, 4c

© ndr.de

Der schiefe Turm von Pisa

Der schiefe Turm von Pisa steht auf dem Campo dei Miracoli (Platz der Wunder). Erbaut wurde der Turm 1173-1372. Er ist 55,8 Meter hoch und hat 8 Stockwerke. Der Turm wiegt 14.453 Tonnen. Der Architekt des schiefen Turmes hieß Bonanno Pisano. Die Neigung beträgt 5,19 Grad. Der Turm sollte ursprünglich als Glockenturm für den danebenstehenden Dom gebaut werden. Als die Bauarbeiten beim dritten Stockwerk angekommen waren, begann der Turm, sich Richtung Südosten zu neigen. Daher wurde der Bau für 100 Jahre unterbrochen. Der Grund für die Neigung war der lehmige Boden. Wissenschaftlich gesehen sollte der Turm eigentlich umfallen. Dass er nicht umgefallen ist liegt vielleicht daran, dass er auf dem Platz der Wunder steht.

Maxi K., 4c

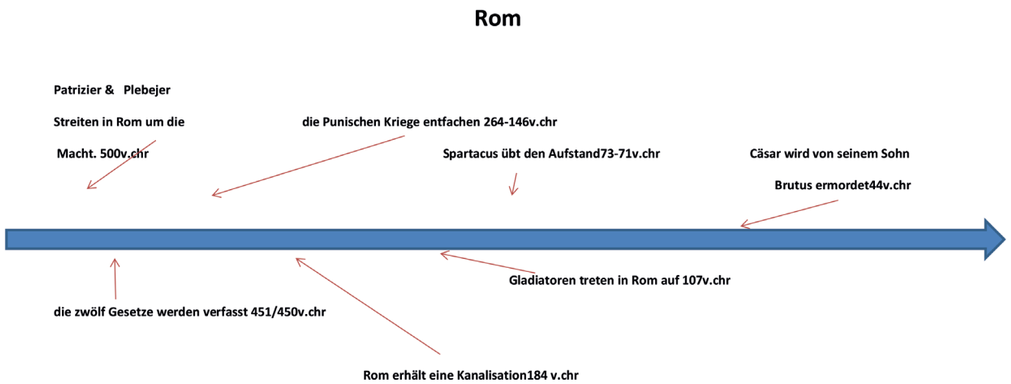
Historisches Zentrum in Pisa beim Fluss Arno
© Luca Aless

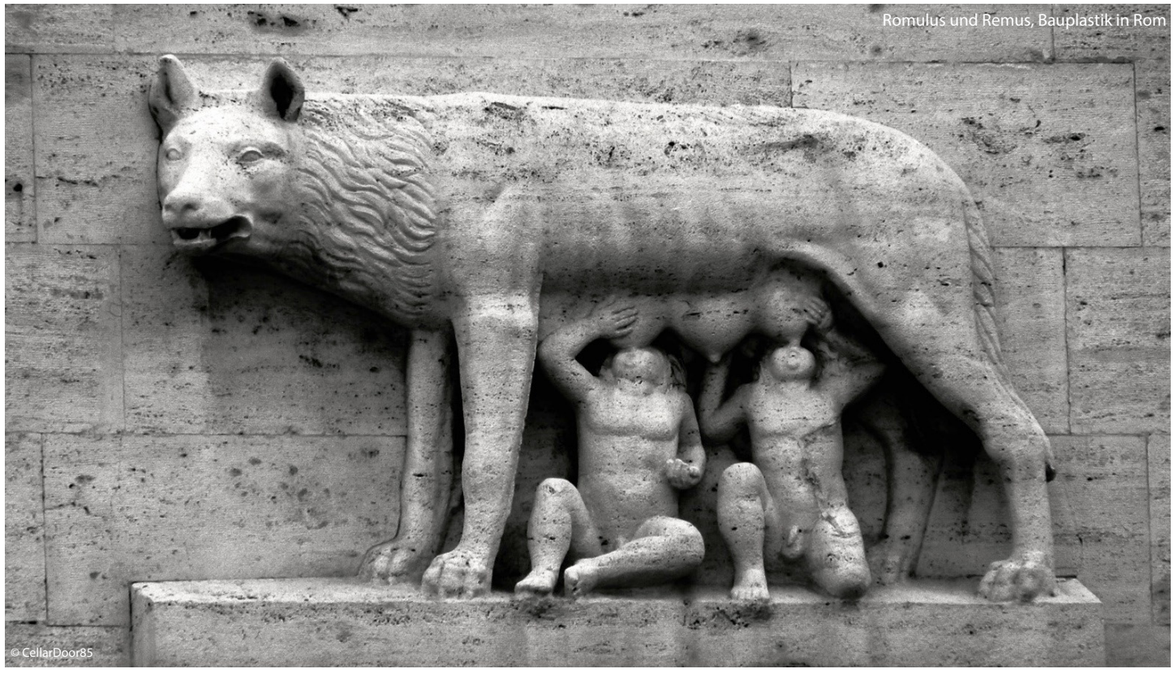
© Saffron Blaze

Die Sage von Romulus & Remus

Amulius, der Großonkel von Romulus und Remus, wollte nicht, dass die Zwillinge auf den Thron kommen. Deshalb setzte er die Brüder am Ufer des Tibers aus. Dort fand sie eine Wölfin und zog die Geschwister auf. Ein Hirte nahm die beiden Kinder mit zu sich nach Hause und zog sie weiter auf, bis sie erwachsen waren. Doch eines Tages fand ein Soldat Remus und führte ihn dem Kaiser vor. Der Kaiser erkannte seinen Neffen leider zu spät und die Zwillinge stürzten Amulius und gründeten ihre eigene Stadt.

Leonard, 4d




Romulus und Remus, Bauplastik in Rom

© CellarDoor85

Ralph Fiennes

Name: Ralph Nathaniel Wykeham Finnies

Geboren: 22.12.1962

Geburtsort: Ipswich Großbritannien

Sternzeichen: Steinbock

© Dick Thomas Johnson

Familie:
Vater- Mark Finnies, Mutter- Jennifer Lash ,
Schwestern- Martha Finnies, Sophie Finnies
Brüder- Joseph Finnies, Magnus Finnies, Jakob Finnies

Augenfarbe: grün

Größe: 1,83 m

Haarfarbe: braun

Beruf: Schauspieler

Bekannte Filme: Harry Potter- Voldemort, James Bond- Mr. M

Die Verwandlung zu Voldemort

Jeden Tag musste Ralph Finnies 2 Stunden früher zum Dreh von Harry Potter. Das alleine für die Maske. Denn für die Maske brauchten die Maskenbildner 2 ½ Stunden. Außerdem bekam Ralph Strumpfhosen die sein ganzes Kostüm umfassten. Da diese aber runter rutschten mussten sie mit Hosenträgern fest gemacht werden.

Redakteur*in „unbekannt“

© harrypotter.fandom.com

TENNIS

Steckbrief von einem Tennisspieler

Name: Alexander Zverev

Geburtsdatum: 20. April 1997 (23 Jahre)

Geburtsort: Hamburg

Gewicht: 90 kg

Größe: 1,98 m (1 m 98 cm)

Rang: 7

Punkte: 3885

Tennis ist ein bekannter Sport. Vielleicht nicht so bekannt wie Fußball. Es kann aber trotzdem viel Spaß machen. Wie funktioniert Tennis? Ganz einfach. Tennis wird auf einem Sand- oder Rasenplatz gespielt. Es gibt aber auch Hartplätze, die aus Beton bestehen. Man kann eins gegen eins (Einzel) oder zu zweit gegeneinander (Doppel) spielen. Hier die ersten zehn Tennisspieler der Weltrangliste. (Stand 11. März)

© si.robi

Name:	Punkte:
1. Novak Djokovic	9720
2. Rafael Nadal	9395
3. Roger Federer	7130
4. Dominik Thiem	7045
5. Daniil Medvev	5890
6. Stefan Tsitsipas	4745
7. Alexander Zverev	3885
8. Matteo Berettini	2860
9. Gael Monfils	2860
10. David Goffin	2600

Maxi K., 4c

© Keith Allison

GOLFEN

Die Weltrangliste

1. Rory McIlroy

© TourProGolfClubs

2. Brooks Koepka

© Chris Pedota/The Record

3. Jon Rahm

© JonRahm.de

4. Justin Thomas
5. Dustin Johnson
6. Patrick Cantlay
7. Webb Simpson
8. Tiger Woods
9. Xander Schauffele
10. Justin Rose

Jakob Sch., 4c

Fussball

Kevin Trapp

Geburtstag: 8 Juni 1990

Geburtsort: Merzig, Deutschland

Größe: 189 cm

Alter: 30 Jahre

Position: Tor

© Bundesliga.com

Er spielt bei Eintracht Frankfurt Fußball.
Trapp ist einer der besten Torwarte Deutschlands.
Bei der Eintracht ist nicht nur er Torwart, sondern auch Frederik Rönnow, Felix Wiedwald und Jan Zimmermann.

Jakob 4d

© dpa

© Transfermarkt.de

© Uwe Anspach/dpa

DER GRAND CANYON

Der Grand Canyon ist eine sehr große Schlucht in Arizona in den USA. Vor 3000 Jahren wurde er erstmals von den Indianern besiedelt, was man heutzutage an Wandmalereien erkennen kann. Später im 16 Jahrhundert entdeckten ihn auch die Europäer.

© Augosto Ferrer-Dalmau Nieto

Außerdem ist er bis zu 1800m tief und die gegenüberliegenden Seiten der Schlucht können bis zu 20 km voneinander entfernt sein. Der Colorado River ist ca. 100 Meter breit er hat sich Jahre lang durch das Gestein gebohrt. So ist der Grand Canyon entstanden. Übrigens ist er ganze 2334 km lang.

Felix, 4c

© OB247

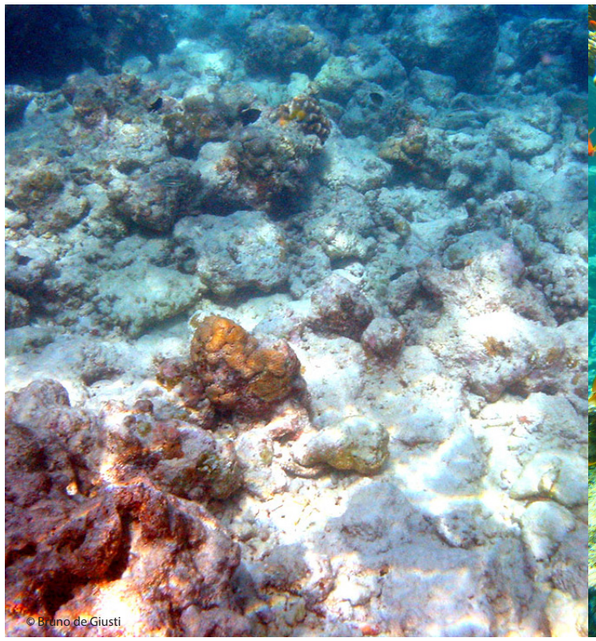
© Chensiyuan

Das Great Barrier Reef

Der jüngste Bericht besagt, wie schlecht es dem größten Korallenriff der Welt geht.

Noch leben im Great Barrier Reef diese Tiere: Delfine, Wale, Meeresschildkröten, Feuerfische, Rochen, Seefedern, Clownfische, Doktorfische und Stachelschnecken. Es ist die größte Struktur der Welt. Es erstreckt sich 2300 Kilometer entlang der Ostküste Australiens. Außerdem hat es etwa 900 Inseln, 2900 einzelne Riffe, 1500 Fischarten, 400 Korallenarten, 215 Vogelarten und 30 verschiedene Meeressäugetierarten. Doch stehen nur noch bleiche Geisterkorallen in vielen Bereichen. Verschwunden ist auch die Farbe der Lebewesen und das alles nur wegen des immer wärmer werdenden Klimawandels. In den vergangenen Jahren hat dieses Riff gelitten. „Es ist also keine Überraschung, dass der Zustand sich offensichtlich auf lange Sicht verschlechtert hat´´, sagt die australische Umweltministerin Sussan Ley.

Carl, 4c


© Bruno de Giusti

© J. Hutsch

MASSENTIERHALTUNG

Die Tiere leben in fensterlosen Metallhallen und Drahtkäfige und das auf engstem Raum, wo sie sich meistens nicht bewegen können. Die Tiere haben gar keinen Auslauf, schlimm oder?

© sueddeutsche.de

Massentierhaltung hat das Ziel möglich viel Fleisch, Milch und Eier so günstig wie möglich zu produzieren. Damit die Tiere körperlich fit bleiben, bekommen sie zusätzlich zum Futter große Mengen an Medikamenten zum Beispiel Antibiotika. Das wiederum ist gefährlich für uns Menschen, wenn wir diese Tiere essen. Massentierhaltung ist außerdem schlecht für die Umwelt. Mehr als 300. 000 Quadratkilometer Regenwald werden jedes Jahr vernichtet nur um Tiere zu züchten. Es ist außerdem Wasserverschmutzung durch Kot und Urin.

© cleanenergyproject.de

Wie kann man den Tieren helfen? Ein Gesetz unterstützen das Massentierhaltung verbietet. Oder vegetarisch (kein Fleisch) oder vegan (keine Tierprodukte) essen. Insgesamt sterben in Deutschland 750 Millionen Massentiere pro Jahr. Fast jeder Mensch isst durchschnittlich 1000 Lebewesen (Tierarten) und das ist nicht nur schlecht für die Gesundheit sondern auch für die Umwelt. Und für manche ist vegetarisches, veganes oder pescetarisches Essen gar kein richtiges Essen. Wir halten sehr viele Nutztiere im Moment sind es 23.000.000.000 Hühner und 1.500.000.000 und ungefähr 1.000.000.000 Schweine und Schafe 83% unserer Agrarflächen unserer Erde benutzen wir für Nutztiere Wiederkäuer haben besonders hohen co2 Ausstoß.

Valentina, 3e

© agrarfoto.com

Corona - Das Virus

Was ist das Corona-Virus?

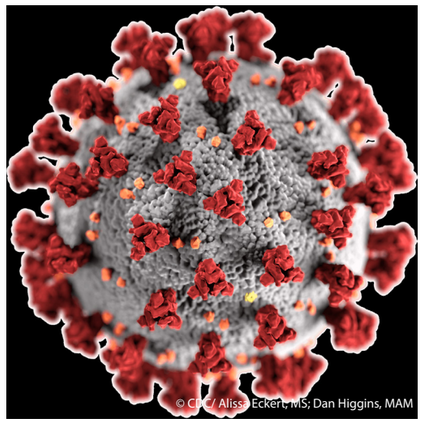
Corona-Virus-Infektionen kommen bei Menschen und bei Tieren vor. Einige Stränge des Virus sind zoonotisch. Das heißt, sie können von Tieren auf Menschen übertragen werden. Auf dem Seafood-Markt in Wuhan kommen Menschen mit Wildtieren in Kontakt – wie Fledermäusen, Schlangen, Enten, Wildkaninchen und Waschbären, die dort gehandelt wurden und teilweise später gegessen wurden.

Woher kommt das Corona-Virus?

Der genaue Ursprung des Virus ist noch unklar. Forscher/innen vermuten, dass das neue Virus, wie damals auch da SARS-Virus, von Fledermäusen über einen Zwischenwirt auf Menschen übertragen wurde. Beim derzeitigen Ausbruch sind Schlangen als Zwischenwirt in Verdacht. Eines ist aber sicher: Das Virus kann nun auch von Mensch zu Mensch übertragen werden.

Tabelle der Fallzahlen nach Ländern

Land	Fallzahlen	darunter Todesfälle
China	34.568	722
Japan	89	0
Singapur	33	0
Thailand	32	0
Hongkong	26	1
Südkorea	24	0
Taiwan	17	0
Australien	15	0
Malaysia	15	0
Deutschland	14	0



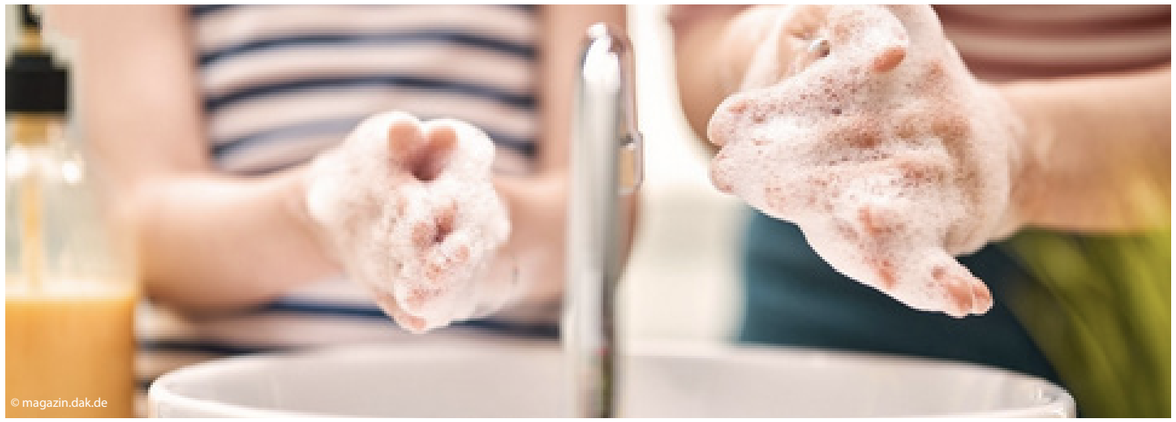
Miki, 4c

(Der Artikel wurde im Februar 2020 erfasst)

Der erste Schultag zu Zeiten Coronas

Am 18.05.2020 um 8.00 Uhr sind die ersten Klassen der Textorschule zurückgekommen. Dafür wurden die Klassen in 2 Gruppen aufgeteilt Gruppe A und Gruppe B. Die Gruppen gingen nacheinander in den Klassenraum. Wenn ein Kind im Klassenraum war, musste dies sich sofort seine Hände waschen. Danach wurden die anderen Schüler im 30 Skundentakt hochgeschickt. Der Unterricht ging 2 std und 15 min dazwischen hatten sie eine kleine Pause im Klassenraum. Die Klassen wurden im Voraus über die Regeln aufgeklärt. Als der Unterricht vorbei war, gingen die Schüler mit Abstand runter und durften gehen. Dieses Konzept wird erstmal für 2 Wochen bestehen.

Paula 4c



Unsere Redakteur*innen

UNSER TEAM AUS DER KLASSE 4C

UNSER TEAM AUS DER KLASSE 3D

Überblick – die Redaktion stellt sich vor

Unsere Redakteur*innen

UNSER TEAM AUS DER KLASSE 3E

Unsere Redakteur*innen

UNSER TEAM AUS DER KLASSE 4D

LILLY ANN AUS DER KLASSE 3E

Unsere Redakteur*innen

MAX AUS DER KLASSE 4A

DAVID SCHLERETH AUS DER KLASSE 4A

Einblick – Textorschule und Frankfurt

© Stadt Frankfurt/ Stefan Cop

© Helmut Fricke

© dpa/ Arne Dedert

© dpa/ Arne Dedert

© frankfurt-greencity.de